

DEUTSCH (Übersetzt aus dem Italienischen)

A INHALTSVERZEICHNIS

A	INHALTSVERZEICHNIS	H	INSTALLATION
B	ANGABEN ZU MASCHINE UND HERSTELLER	I	START UND TÄGLICHER EINSATZ
C	KONFORMITÄTSPERKLÄRUNG	L	STÖRUNGEN UND DEREN BEHEBUNG
D	MASCHINENSCHREIBUNG	M	WARTUNG
E	TECHNISCHE DATEN	N	GERÄUSCHENTWICKLUNG
F	BETRIEBSBEDINGUNGEN	O	ÜBERSICHTSBILODFAFELN UND ERSATZTEILE
G	BEFORDERUNG UND TRANSPORT	P	AUSSENMASSE

B ANGABEN ZU MASCHINE UND HERSTELLER

MODELL: CAMBIAOLIO  
 HERSTELLER: PIUSI SPA  
 VIA PACINOTTI - Z.I. RANGAVINO  
 46029 SUZZARA (MN) ITALIEN

CE-ZEICHEN  
 BAUJAHR  
 ANWENDBARE BETRIEBSANLEITUNG

PIUSI SPA 46029 SUZZARA (MN) ITALY	YEAR 2001
CAMBIAOLIO	
230 V 50/60 Hz 750 W 3.5 A	
2800/3400 rpm Condenser: 450 V - 12.5 µF	
READ INSTRUCTION M0060	

ACHTUNG  
 Vergewissern Sie sich stets, daß die Revision der vorliegenden Bedienungsanleitung mit der auf dem Typenschild angegebenen Revision übereinstimmt.

C KONFORMITÄTSPERKLÄRUNG

KONFORMITÄTSPERKLÄRUNG  
 Die unterzeichnete Firma:  
 PIUSI S.p.A  
 Via Pacinotti c.m. z.l.Rangavino  
 46029 Suzzara - Mantua - Italien

ERKLÄRT auf ihre eigene Verantwortung, dass das folgend beschriebene Gerät:  
 Bezeichnung: Cambiaoilto  
 Modell: Cambiaoilto  
 Maschinennummer: siehe Losnummer auf dem am Produkt angebrachten CE Typenschild  
 Baujahr: siehe Baujahr auf dem am Produkt angebrachten CE Typenschild,

den Gesetzesbestimmungen entspricht, die folgende Richtlinien umsetzen:  
 - Maschinrichtlinie 2006/42/EG  
 - Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG  
 - Richtlinie über die elektromagnetische Verträglichkeit 2004/108/EG

Die Dokumentation steht der zuständigen Behörde auf begründetes Verlangen bei der Firma PIUSI S.p.A. oder Beantragung unter der E-Mail Adresse: doc\_tec@piusi.com zur Verfügung.  
 Die zur Erstellung des technischen Heftes und Abfassung der Erklärung autorisierte Person ist Herr Otto Varini in seiner Eigenschaft als gesetzlicher Vertreter.

*Otto Varini*  
 gesetzlicher Vertreter

Suzzara, 29/12/2009

D MASCHINENBESCHREIBUNG

- PUMPE** Drehende selbstansaugende Elektropumpe.
- MOTOR** Einphasenmotor, 4-polig, geschlossene Bauweise (Schutzklasse IP55 gemäß Richtlinie EN 60034-5-86) eigenbelüftet, direkt am Pumpengehäuse angeflanscht.
- TANK** Aus Polyäthylen, 12-Liter Fassungsvermögen, abnehmbar, zum Lagern von gebrauchtem Öl aus dem Motor.
- FORDERLEITUNG** PVC-Spiralschlauch, Ø 20 mm, mittels Schlauchhalter am Auslauf der Filterpumpe angeschlossen und mit dem Tankverschluß verbunden.
- ANSAUGLEITUNG** PVC-Spiralschlauch, Ø 20 mm, Länge 2 m, mittels Schlauchhalter am Pumpeneinlaß angeschlossen, mit am Ende einem Schnellanschluß für die Sonden.
- SONDEN** Kompletter Satz von 4 Sonden, mit Kupplung für Schnellverbindung am Ansaugrohr.

E TECHNISCHE ANGABEN

STROMVERSORGUNG		LEISTUNG	STROM	DREHZAHL	ROTORLEISTUNG	
Strom	Spannung (V)	Frequenz (Hz)	Nennleistung (Watt)	Spitzenstrom (Amp)	Nennleistung (l/min)	
AC	230	50/60	750	3.5	2800/3400	2 +10

F BETRIEBSBEDINGUNGEN

F1 UMWELTBEDINGUNGEN

Umwelttemperatur: min. -10°C / max. +40°C  
 Operatortemperatur: min. 50°C / max. +60°C  
 Relative Feuchtigkeit: max. 90%

F2 STROMVERSORGUNG

Die Maschine stellt durch eine Einphasenleitung gespeist werden, deren Nennwerte in der Tabelle F aufgeführt sind. Die höchsten, akzeptablen Abweichungen

ACHTUNG

Die Stromversorgung über Leitungen, deren Werte sich außerhalb der angegebenen Grenzen befinden, kann zu Schäden an den elektrischen Bauteilen führen.

F3 ARBEITSZYKLUS

Die Motoren sind für Dauerbetrieb ausgelegt. Unter normalen Betriebsbedingungen können sie im Dauerbetrieb ohne Einschränkungen arbeiten.

F4 ZULÄSSIGE FLUIDE

ÖL: VISKOSITÄT von 20 bis zu 2000 cSt.

G BEFORDERUNG UND TRANSPORT

Aufgrund des geringen Gewichts und der geringen Abmessungen ist der Einsatz von Hebezeugen nicht erforderlich. Vor dem Versand werden die Cambiaoilto sorgfältig verpackt. Überprüfen Sie die Verpackung bei Erhalt und lagern sie den Cambiaoilto an einem trockenen Ort.

MODELL	ABMESSUNG DER VERPACKUNG			GESAMTGEWICHT
CAMBIAOLIO	A(mm)	B(mm)	H(mm)	(kg)
	660	300	330	16

DEUTSCH (Übersetzt aus dem Italienischen)

H INSTALLATION

H1 ENTSORGUNG DES VERPACKUNGSMATERIALS

Für das Verpackungsmaterial sind keine besonderen Vorkehrungen zur Entsorgung zu treffen, da es weder gefährlich noch umweltbelastend ist. Hinsichtlich der Entsorgung beachten Sie die lokalen Verordnungen.

H2 VORKONTROLLE

- Vergewissern Sie sich, daß das Gerät beim Transport oder bei der Lagerung nicht beschädigt wurde.
- Reinigen Sie sorgfältig die Ansaug- und Förderstutzen der Pumpe und entfernen Sie möglichen Staub oder Verpackungsreste.
- Vergewissern Sie sich, daß die elektrischen Daten den auf dem Typenschild angegebenen Daten entsprechen.

H3 MONTAGE

- Zur Montage der Maschine folgen Sie der Übersichtstafel in Abschnitt "O":
- Mit Hilfe der Schrauben M 6 x 30 (Pos. 41-22-23) die Achse (Pos. 34) am Wagen (Pos. 37) amotieren.
  - Die Räder (Pos. 35) an der Achse (Pos. 34) anbringen und mit den Raddeckeln (Pos. 36) befestigen.
  - Anhand der Motorbefestigungsschrauben (Pos. 45) an der Rückseite des Wagens (Pos. 37) befestigen.

ACHTUNG  
 Die Motoren sind nicht explosionsgeschützt. Sie dürfen KEINESFALLS in einer Umgebung mit entzündlichen Dämpfen installiert werden.

H4 ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE

Die CAMBIAOLIO werden mit Versorgungskabel mit Stecker geliefert. Der zweipolige Schalter und der Kondensator sind im Inneren des Elektrokastens an Bord der Maschine (Pos.47) installiert und verkabelt.  
 Der Stecker ist mit Erdungsleiter ausgestattet und an einer passenden Steckdose anzuschließen, die vorschriftsmäßig mit der Erdungsleitung verbunden ist.

Zweipoliger Schalter  
 Der Schalter hat nur die Ein-/Ausschaltfunktion der Pumpe und kann keinesfalls den Hauptschalter ersetzen, den die anwendbaren Richtlinien vorsehen.

Der Stecker ist mit Erdungsleiter ausgestattet und an einer passenden Steckdose anzuschließen, die vorschriftsmäßig mit der Erdungsleitung verbunden ist.

Beachten Sie folgende (nicht erschöpfende) Angaben zwecks korrekter Elektroinstallation:  
 - Beim Einbau und bei Wartungsarbeiten vergewissern Sie sich, daß die Stromversorgungsleitungen nicht unter Spannung stehen.  
 - Schließen Sie stets den Deckel des Klemmbretts, bevor Sie die Stromversorgung wieder einschalten, nachdem Sie die Umversehrtheit der Dichtungen überprüft haben, die die Schutzklasse IP55 gewährleisten.

I START UND TÄGLICHER EINSATZ

I1 ALLGEMEINE INFORMATIONEN

- Vergewissern Sie sich, daß die Leitungen und das Zubehör der Anlage in gutem Zustand sind. Beim Auslaufen von Öl kann es zu Personen- und Sachschäden kommen.
- Schalten Sie die Pumpe keinesfalls durch Einstecken oder Herausziehen von Stecker ein oder aus.
- Fassen Sie die Schalter keinesfalls mit nassen Händen an.
- Bei einem fortgesetzten Hautkontakt mit Öl kann es zu Schäden kommen. Das Tragen von Schutzbrille und Handschuhen wird empfohlen.
- Unter extremen Betriebsbedingungen kann es zu einem Temperaturanstieg im Motor kommen, der wiederum den Überhitzungsschutzautomaten auslöst. Schalten Sie die Pumpe ab und warten Sie, bis Sie abgekühlt ist, bevor Sie sie erneut in Betrieb nehmen. Der Überhitzungsschutzautomat schaltet sich automatisch ab, sobald der Motor ausreichend abgekühlt ist.

ACHTUNG  
 Die Motoren sind nicht explosionsgeschützt. Sie dürfen KEINESFALLS in einer Umgebung mit entzündlichen Dämpfen installiert werden.

I2 STARTARBEITEN UND TÄGLICHER EINSATZ

- Den Meßstab aus dem Motor herausziehen und seine Länge überprüfen. Um genau festzustellen, wie tief die Sonde eindringen muß, den Meßstab neben die Sonde legen (Abb.1). Wird die Sonde zu tief oder zu wenig eingetaucht, ist der Betrieb nicht korrekt.
- Das Motoröl muß mindestens 50°C warm sein. Normalerweise genügt es, den Motor 4-5 Minuten im Leerlauf laufen zu lassen, damit das Öl die erforderliche Temperatur erreicht.
- Wenn es möglich ist, zur schnelleren Entleerung die Sonde mit dem größten Durchmesser verwenden.
- Die Sonde einführen und sich vergewissern, daß sie die max. Tiefe erreicht (Abb. 2).
- Das installierte Vakuummeter (Abb. 3) gibt nützliche Informationen während des Betriebs und erlaubt es, den von CAMBIAOLIO erzeugten max. Unterdruck zu überprüfen. Während der Absaugung des Öls erreichen der Unterdruck Werte von mehr als 40 cm Hg. Geringere Werte bedeuten daß:  
 1. Die Sonde nicht im Öl eingetaucht ist.  
 2. Luft angesaugt wird, weil die Sonde nicht richtig funktioniert oder die Anschlüsse nicht dicht sind.  
 3. Die Ölabsaugung beendet ist.
- Wenn aufgrund des zu kleinen Lochdurchmessers (Volkswagen Golf Diesel) die normalen Sonden nicht eingeführt werden können, die mitgelieferte Spezialsonde verwenden.
- Ist die Absaugung beendet, empfiehlt es sich, die Sonde am Boden der Motorwanne (Abb.4) zu bewegen. Verbleibt das Vakuummeter auf NULL, ist die Absaugung beendet.

I3 STROMAUSFALL

Ein Stromausfall mit daraus resultierendem, zufälligem Abschalten der Pumpe kann auf folgende Ursachen zurückzuführen sein:  
 - Eingreifen der Sicherheitssysteme  
 - Leistungsabfall bei den elektrischen Parametern sind  
 - Befestigen Sie das Endstück der Förderleitung in der entsprechenden Aufnahme am Tank.  
 - Stellen Sie den Betriebsschalter in die Stellung OFF.  
 Nehmen Sie die Ölreinigung erst wieder auf, nachdem Sie die Ursache für die Unterbrechung ermittelt haben.

L STÖRUNGEN UND DEREN BEHEBUNG

STÖRUNG	URSACHE	BEHEBUNG
Der Motor läuft nicht	keine Stromversorgung Pumpenläufer blockiert Motorprobleme	Überprüfen Sie die elektrischen Anschlüsse und die Sicherheitssysteme. Das Pumpengehäuse abbauen und überprüfen. Wenden Sie sich an den Kundendienst.
Geringe oder gar keine Fördermenge	Sonde nicht im Öl eingetaucht Niedrige Drehzahl Luft dringt in die Pumpe oder in die Ansaugleitung ein	Die Länge der Sonde überprüfen Die Maschine starten und das Öl einige Minuten lang warm lassen. Die Pumperspannung überprüfen. Die Spannung einstellen, falls sie zu niedrig ist. Die Verbindungen und die Dichtungen überprüfen

M WARTUNG

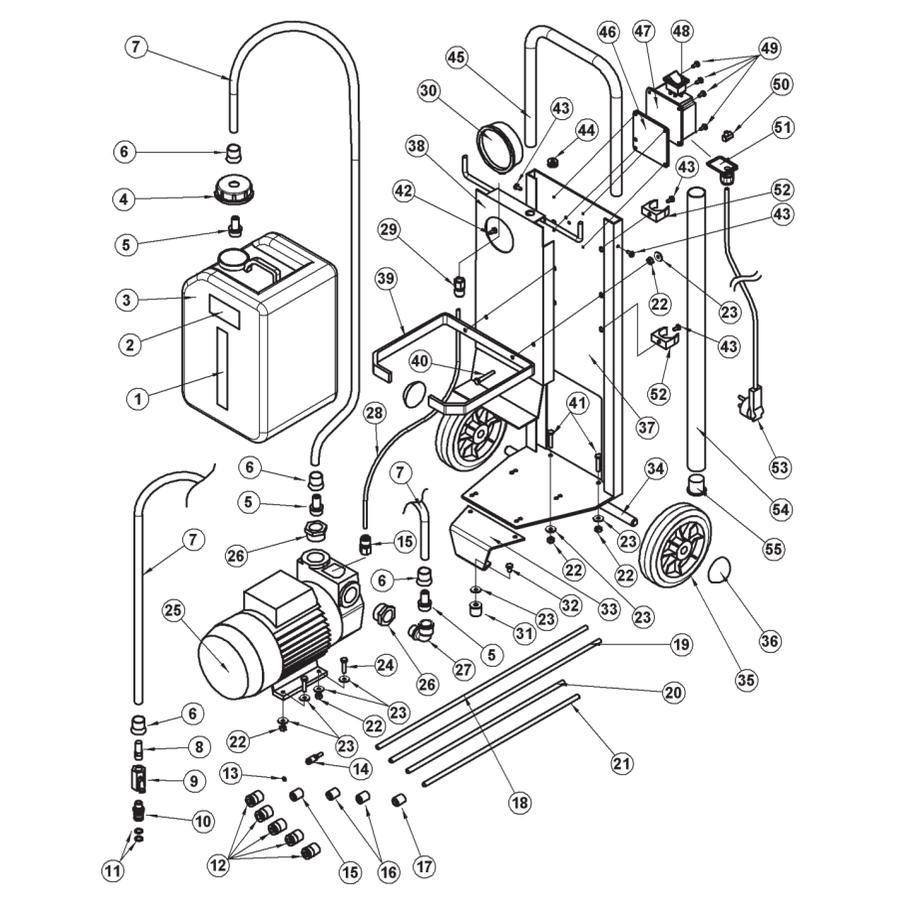
Das Pumpengehäuse und die Rohrverbindungen häufig nach Lecken hin überprüfen.  
 Die Umversehrtheit der Stromkabel überprüfen.

N GERÄUSCHENTWICKLUNG

Unter normalen Betriebsbedingungen überschreitet die Geräuschentwicklung bei allen Modellen den Wert von 70 dB "A" in 1 Meter Entfernung zur Elektropumpe nicht.

O EXPLODED DIAGRAMS AND SPARE PARTS

ESPLOSO E PARTI DI RICAMBIO - ECLATE AND PIECES DE RECHANGE - ÜBERSICHTSBILODFAFELN UND ERSATZTEILE



ITALIANO (lingua originale)

Posizione	Descrizione Componente	Quantita
1	TARGHETTA TACCHES CAMBIAOLIO	1
2	TARGHETTA CAMBIAOLIO	1
3	BIDONCINO CAMBIAOLIO	1
4	TAPPO BIDONCINO CAMBIAOLIO	1
5	PORTAGOMMA 1/2"x1/2" + D.14	3
6	BOCCOLA ALLUM. 22X24	4
7	TUBO SPIRALATO ASPER Ø14	3
8	PORTAGOMMA 1/4"x1/4	1
9	VALVOLA MINISFERA 1/4" F/F	1
10	INNESTO SONDA	1
11	GIARNIZIONE OR 2050	2
12	ATTACCO SONDE CAMBIAOLIO	5
13	GIARNIZIONE OR 2025	1
14	ESTREMITA' SONDA TIPO GOLF	1
15	RACCORDO ESTREM. M 1/8"G 6X4	2
16	RACCORDO ESTREM. 1/8"G 8X4	2
17	RACCORDO ESTREM. 1/8"G 5X3	1
18	SONDA FORAFILON 6X4X800	1
19	SONDA FORAFILON 8X6X800	1
20	SONDA OTTONE DIAM.8X650	1
21	SONDA OTTONE DIAM.5X650	1
22	DADO UNI 5588 M6 S5 ZINC.	8
23	RODDELLE UNI 6593 6X18 SP2 ZINC.	13
24	VITE UNI 5739 8.8 ZINC. M6X25 TE	4
25	ELETTROPOMPA CKM 60 230V/50HZ	1
26	RIDUZIONE M/F 1"GX1/2"G	2
27	GOMITO M/F 1/2"G IN OTTONE ZINCATO	1
28	RILSAN DIAM.Ø	0,350 mt
29	RACCORDO ESTREM. F 1/4"G 6X4	1
30	VUOTOMETRO DIAM. 63 ATTACCO 1/4"G M	1
31	PUFFER 20X13 MS TYPE I	1
32	VITE UNI 5739 8.8 ZINC. M6X10 TE	1
33	PIEDE CARRELLO CAMBIAOLIO	1
34	ASSALE CARRELLO CAMBIAOLIO	1
35	RUOTA 125 CAMBIAOLIO DEPURIOIL	2
36	BORCHIA RUOTA CAMBIAOLIO	2
37	SCHIEVALI CARRELLO CAMBIAOLIO	1
38	FRONTALE CARRELLO CAMBIAOLIO	1
39	CESTELLO	1
40	VITE UNI 5739 8.8 ZINC. M6X40 TE	2
41	VITE UNI 5739 8.8 ZINC. M6X30 TE	2
42	VITE UNI 7687 PH 8.8 M4X10	2
43	VITE UNI 8112 PH/TT 8.8 ZINC. 5X16	4
44	PASSACAVO PORTA SONDIA GOLF	1
45	MANICO CARRELLO CAMBIAOLIO	1
46	GIARNIZIONE PER CAMBIAOLIO IN GOMMA	1
47	SCATOLA F880 PER CAMBIAOLIO	1
48	INTERRUPTORE UNIPOLARE	1
49	VITE UNI 6954 PH/AB 8.8 4.2X9.5	4
50	MORSETTO DI GIUNZIONE S.2.5 380V 30AMP	1
51	PIASTRINA AD 1 PASSACAVO PER CAMBIAOLIO	1
52	STAFFA FODERO CAMBIAOLIO 2944/M	2
53	CAVO ALIM. 5 MTS CON SPINA	1
54	CUSTODIA PORTA-SONDE L=600MM	1
55	TAPPO FODERO PORTA SONDIE	1

FRANCAIS (Traduit de l'italien)

Position	Description Composant	Quantite
1	PLAQUETTE ENCOCHES CAMBIAOLIO	1
2	PLAQUETTE CAMBIAOLIO	1
3	PETIT BIDON CAMBIAOLIO	1
4	BOUCHON PETIT BIDON CAMBIAOLIO	1
5	PORTE-TUYAU 1/2"x5/2" AVEC JOINT TORIQUE	3
6	DOUILLE EN ALUMINIUM 22X24	4
7	TUYAU SPIROALATO ASPER Ø14	3
8	PORTE-TUYAU 1/4"x1/4	1
9	SOUPAPE MINI-SPHERE 1/4" F/F	1
10	ATELAGE SONDIE	1
11	JOINT TORIQUE 2050	2
12	ATELAGE SONDES CAMBIAOLIO	5
13	JOINT TORIQUE 2025	1
14	EXTREMITÉ SONDE TYPE GOLF	1
15	RACCORD EXTREMITÉ M 1/8"G 6X4	2
16	RACCORD EXTREMITÉ 1/8"G 8X4	2
17	RACCORD EXTREMITÉ 1/8"G 5X3	1
18	SONDE FORAFILON 6X4X800	1
19	SONDE FORAFILON 8X6X800	1
20	SONDE LATON Ø 8X650	1
21	SONDE LATON Ø 5X650	1
22	ECROU UNI 5588 M6 S5 ZINGUE	8
23	RONDELLE UNI 6593 6X18 EP2 ZINGUE	13
24	VITE UNI 5739 8.8 ZINC. M6X25 TE	4
25	ELECTROPOMPE CKM 60 230V/50HZ	1
26	REDUCTEUR MALE/FEMELLE 1"GX1/2"G	2
27	COUDE MALE/FEMELLE 1/2"G EN LATON ZINGUE	1
28	RILSAN Ø 6	0,350 mt
29	RACCORD EXTREMITÉ F 1/4"G 6X4	1
30	VACUOMETRE Ø 63 RACCORDEMENT 1/4"G M	1
31	PUFFER 20X13 MS TYPE I	1
32	VITE UNI 5739 8.8 ZINGUE. M6X10	1
33	PIED CHARIOT CAMBIAOLIO	1
34	ESSEU CHARIOT CAMBIAOLIO	1
35	RAD 125 CAMBIAOLIO DEPURIOIL	2
36	CABOCHON ROUE CAMBIAOLIO	2
37	DOSSIER CHARIOT CAMBIAOLIO	1
38	PARTIE FRONTALE CHARIOT CAMBIAOLIO	1
39	PANIER	1
40	VITE UNI 5739 8.8 ZINGUE M6X40	2
41	VITE UNI 5739 8.8 ZINGUE M6X30	2
42	VITE UNI 7687 PH 8.8 M4X10	2
43	VITE UNI 8112 PH/TT 8.8 ZINGUE 5X16	4
44	PASSE-CABLE PORTA SONDIA GOLF	1
45	MANCHE CHARIOT CAMBIAOLIO	1
46	JOINT POUR CAMBIAOLIO EN CAOUTCHOUC	1
47	BOITE F880 POUR CAMBIAOLIO	1
48	INTERRUPTEUR UNIPOLAIRE	1
49	VITE UNI 6954 PH/AB 8.8 4.2X9.5	4
50	BORNE DE RACCORDEMENT S.2.5 380V 30AMP	1
51	PLAQUETTE A 1 PASSE-CAVO PER CAMBIAOLIO	1
52	ETRIER GAINÉ FODERO CAMBIAOLIO 2944/M	2
53	CABLE ALIMENTATION 5 M 5 AVEC FICHE	1
54	CARTER PORTE-SONDES L=600MM	1
55	BOUCHON GANON PORTE-SONDES	1

ENGLISH (Translated from Italian)

Position	Component Description	Quantity
1	PLATE WITH MARKS FOR CAMBIAOLIO	1
2	PLATE CAMBIAOLIO	1
3	DRUM CAMBIAOLIO	1
4	PLUG FOR DRUM CAMBIAOLIO	1
5	HOSE HOLDER 1/2"x1/2" + O-RING	3
6	ALUMINIUM BUSHING 22X24	4
7	SPIRAL HOSE ASPER Ø14	3
8	HOSE HOLDER 1/4"x1/4	1
9	MINISPHERE VALVE 1/4" F/F	1
10	PROBE CONNECTION	1
11	O-RING 2050	2
12	PROBE COUPLING CAMBIAOLIO	5
13	O-RING 2025	1
14	PROBE END, GOLF TYPE	1
15	END COUPLING M 1/8"G 6X4	2
16	END COUPLING 1/8"G 8X4	2
17	END COUPLING 1/8"G 5X3	1
18	FORAFILON PROBE 6X4X800	1
19	FORAFILON PROBE 8X6X800	1
20	BRASS PROBE Ø8X650	1
21	BRASS PROBE Ø5X650	1
22	NUT UNI 5588 M6 S5 GALVANISED	8
23	WASHER UNI 6593 6X18 THICK 2, GALV.	13
24	SCREW UNI 5739 8.8 GALV. M6X25 HEX.	4
25	ELECTRIC PUMP CKM 60.230V/50HZ	1
26	MALE/FEMALE ADAPTER 1"GX1/2"G	2
27	MALE/FEMALE ELBOW 1/2"G, GALVAN. BRASS	1
28	RILSAN, Ø6	0,350 mt
29	END COUPLING F 1/4"G 6X4	1
30	VACUUM GAUGE, Ø 63, COUPLING 1/4"G M	1
31	PUFFER 20X13 MS TYPE I	1
32	SCREW UNI 5739 8.8 GALV. M6X10 HEX. HEAD	1
33	CAMBIAOLIO TROLLEY FOOT	1
34	CAMBIAOLIO TROLLEY AXLE	1
35	WHEEL 125 FOR CAMBIAOLIO DEPURIOIL	2
36	WHEEL COVER CAMBIAOLIO	2
37	TROLLEY REAR CAMBIAOLIO	1
38	TROLLEY FRONT CAMBIAOLIO	1
39	BASKET	1
40	SCREW UNI 5739 8.8 GALV. M6X40 HEX.	2
41	SCREW UNI 5739 8.8 GALV. M6X30 HEX.	2
42	HEAD SCREW UNI 7687 PH 8.8 M4X10	2
43	SCREW UNI 8112 PH/8.8 GALV. 5X16	4
44	CORE HITCH FOR PROBE HOLDER GOLF	1
45	TROLLEY HANDLE CAMBIAOLIO	1
46	RUBBER GASKET SEAL FOR CAMBIAOLIO	1
47	FP80 BOX FOR CAMBIAOLIO	1
48	SINGLE-POLE SWITCH	1
49	SCREW UNI 6954 PH/AB 8.8 4.2X9.5	4
50	CONNECTING TERMINAL THICK.2.5 380V	

ENGLISH (Translated from Italian)

A INDEX

Table with 2 columns: Index (A-G) and Description (INDEX, MACHINE AND MANUFACTURER IDENTIFICATION, etc.)

B MACHINE AND MANUFACTURER IDENTIFICATION

MODEL: CAMBIAOLIO
MANUFACTURER: PIUSI SPA VIA PACINOTTI - Z.I. RANGAVINO 46029 SUZZARA (MN)

PLATE (EXAMPLE WITH THE FIELDS IDENTIFIED):



WARNING: Always check that the revision level of this manual coincides with what is shown on the identification plate.

C DECLARATION OF CONFORMITY

The undersigned: PIUSI S.p.A Via Pacinotti c.m. z.I.Rangavino 46029 Suzzara - Mantova - Italy

HEREBY STATES under its own responsibility, that the equipment described below:

Description: Oil Changer
Model: Cambiaoilo
Serial number: refer to Lot Number shown on CE plate affixed to product
Year of manufacture: refer to the year of production shown on the CE plate affixed to the product

is in conformity with the legal provisions indicated in the directives:
- Machine Directive 2006/42/EC
- Low-Voltage Directive 2006/95/EC
- Electromagnetic Compatibility Directive 2004/108/EC

The documentation is at the disposal of the competent authority following motivated request at Piusi S.p.A. or following request sent to the email address: doc\_tec@piusi.com

The person authorised to compile the technical file and draw up the declaration is Otto Varini as legal representative.

Suzzara, 29/12/2009

D MACHINE DESCRIPTION

- PUMP: self-priming, rotating electric pump
MOTOR: Asynchronous motor, single-phase, 4-pole, closed type (protection class IP55)
TANK: polyethylene, 12-liter capacity, removable, for stocking waste oil coming from the motor.
DELIVERY TUBE: PVC spiral tube, diameter 20 mm, connected to the filter pump outlet by means of a hose holder and connected to the tank cap.
SUCTION TUBE: PVC spiral tube, length 2 m, connected to the filter pump inlet by means of a hose holder. Provided with a quick coupling for the probes at the end.
PROBES: complete kit of 4 probes, with plug for quick connection to the suction tube.

E TECHNICAL SPECIFICATIONS

Table with 5 columns: ELECTRICAL POWER, POWER, CURRENT, SPEED, FLOW RATE. Includes rows for Current, Voltage, Frequency, Rated, Maximum, and Rated values.

F OPERATING CONDITIONS

F1 ENVIRONMENTAL CONDITIONS

Room Temperature: min. -10°C / max. +40°C
Oil Temperature: min. 50°C / max. +60°C
Relative humidity: max. 90%

F2 ELECTRIC POWER SUPPLY

The machine must be powered by a single-phase line whose rated values are listed in table F. The maximum acceptable variations from the electrical parameters are: Voltage: +/- 5% of the Rated Value, Frequency: +/- 2% of the Rated Value

WARNING

Power from lines with values outside the indicated limits may damage the electrical components.

F3 WORKING CYCLE

The motors are intended for continuous use. Under normal operating conditions they can function continuously with no limitations.

F4 FLUIDS PERMITTED

OIL: VISCOSITY 20 to 2000 cSt.

G MOVING AND TRANSPORT

Given the limited weight and size, the use of lifting devices is not required. CAMBIAOLIO was carefully packed before shipment. Check the packing material on delivery and store in a dry place.

Table with 4 columns: MODEL, PACKING SIZE (A, B, H), TOTAL WEIGHT. Values: 660, 300, 330, 16.

ENGLISH (Translated from Italian)

H INSTALLATION

H1 PACKING MATERIAL DISPOSAL

The packing material does not require special precautions for its disposal, not being in any way dangerous or polluting. Refer to local regulations for its disposal.

H2 PRELIMINARY INSPECTION

- Check that the machine has not suffered any damage during transport or storage.
Clean the inlet and outlet openings, removing any dust or residual packing material.

H3 ASSEMBLING

- For assembling refer to the exploded diagram in paragraph "O":
1) Install the axle (Pos. 34) on the trolley (Pos. 37) by means of the M 6 x 30 screws (Pos. 41-22-23).
2) Install the wheels (Pos. 35) on the axle (Pos. 34) fastening them by means of wheel covers (Pos. 36).
3) Install the trolley foot (Pos. 33) using the motor fastening screws (Pos. 24-23-22) located at the base of the trolley near (Pos. 22). Use the assembling holes shown in Pos. A.
4) Install the handle (Pos. 45) on the trolley rear (Pos. 37) by means of the provided screws (Pos. 43).

WARNING: The motors are not of an anti-explosive type. DO NOT install them where inflammable vapours could be present.

H4 ELECTRIC CONNECTIONS

CAMBIAOLIO is provided with a line cord complete of plug. The bipolar switch and the condenser are installed and wired inside the electric power pack on the unit (pos. 47). The plug is provided with a ground wire and must be connected through a proper socket suitably connected to the ground line.

Bipolar switch: The switch has the function of starting/stopping the pump and cannot in any way replace the main power switch required by the applicable regulations.

WARNING: It is the installer's responsibility to carry out the electrical connection with respect to the applicable regulations.

Comply with the following (not exhaustive) instructions to ensure a proper electrical connection:
- During installation and maintenance make sure that power to the electric lines has been turned off.
- Always close the cover of the terminal strip box before supplying electrical power, after ascertaining the integrity of the gasket seals that ensure protection grade IP 55.

I START-UP AND DAILY USE

I1 GENERAL INFORMATION

- Make sure that the tubing and line accessories are in good condition. Oil leaks can damage objects and injure persons.
Never start or stop the pump by inserting or removing any plugs.
Do not operate switches with wet hands.
Prolonged contact with oil can damage the skin.
The use of glasses and gloves is recommended.
Extreme operating conditions can raise the motor temperature and, consequently, cause the thermal protection switch to stop it. Turn off the pump and wait for it to cool before resuming use. The thermal protection automatically turns off when the motor is sufficiently cool.

WARNING

The motors are not of an anti-explosive type. DO NOT install them where inflammable vapours could be present.

I2 DAILY USE

- A) After removing the dipstick from the engine, check its length. In order to have a precise indication of how deep the probe must go, compare the dipstick with the probe itself (Pos. 1). Inserting it too much or too little prevents the unit from working properly.
B) The temperature of the engine oil must not be lower than 50°C. Let the engine run for 4 or 5 minutes to bring the oil to the required temperature.
C) Try, whenever possible, to use the probe with a larger diameter to ensure faster emptying.
D) Insert the probe and make sure it reaches the maximum depth (Fig. 2).
E) The vacuum gauge installed (Fig. 3) provides useful information while operating and indicates the maximum suction pressure of CAMBIAOLIO. When extracting oil the suction pressure reaches values higher than 40 cm Hg. Lower values point out that:
1. The probe is not immersed in the oil.
2. Air is being sucked due either to wrong positioning of the probe or to bad connection sealing.
3. Oil suction is complete.
F) Should it not be possible to use normal probes because of their exceedingly small diameter (Volkswagen Golf Diesel), use the special probe provided.
G) Once suction is over, it is recommended to stir the probe at the bottom of the oil sump (Fig. 4). If the vacuum gauge keeps to ZERO, suction is finished.

I3 LACK OF ELECTRIC POWER

A lack of electric power, with the consequent accidental stopping of the pump, can be caused by:
- A safety device tripping
- A drop in line voltage
In either case act as follows:
- Attach the end of the delivery to the slot provided on the tank.
- Set the ON/OFF switch to OFF position. Resume the oil-purification operations only after finding out what caused the unit to stop.

L PROBLEMS AND SOLUTIONS

Table with 3 columns: PROBLEM, CAUSE, SOLUTION. Includes issues like Motor not turning, Low or no flow rate, and Air entering the pump.

M MAINTENANCE

- Frequently check the pump body and the tubing joints to promptly reveal any leaks.
Check that the power supply cables are in good condition.

N NOISE LEVEL

Under normal operating conditions noise emission for all models does not exceed the value of 70 dB "a" at a distance of 1 meter. From the electric pump.

ITALIANO (lingua originale)

A INDICE

Table with 2 columns: Index (A-G) and Description (INDICE, IDENTIFICAZIONE MACCHINA E COSTRUTTORE, etc.)

B IDENTIFICAZIONE MACCHINA E COSTRUTTORE

MODELLO: CAMBIAOLIO
COSTRUTTORE: PIUSI SPA VIA PACINOTTI - Z.I. RANGAVINO 46029 SUZZARA (MN)

TARGHETTA (ESEMPIO CON IDENTIFICAZIONE DEI CAMPI):



ATTENZIONE: Controllare sempre che la revisione del presente manuale coincida con quella indicata sulla targhetta.

C DICHIARAZIONE DI CONFORMITÀ

DICHIARAZIONE DI CONFORMITÀ: Il sottoscritto, rappresentante il seguente costruttore Piusi S.p.A. 46029 - Suzzara (Mantova) - Italia

DICHIARA che l'apparecchiatura descritta in appresso: Descrizione: Cambiaoilo Modello: Cambiaoilo

Matricola: riferirsi al Lot Number riportato sulla targa CE apposta sul prodotto
Anno di costruzione: riferirsi all'anno di produzione riportato sulla targa CE apposta sul prodotto.
E' conforme alle seguenti direttive:
- 2006/95/CE (Direttiva Bassa Tensione)
- 2006/42/CE (Direttiva macchine)
- 2004/108/CE (Direttiva compatibilità elettromagnetica)

I AVVIAMENTO ED USO GIORNALIERO

I1 INFORMAZIONI PRELIMINARI

- Assicurarsi che le tubazioni e gli accessori di linea siano in buone condizioni. Perdite di olio possono causare danni a cose e persone.
Non avviare o arrestare mai la pompa inserendo o disinserendo eventuali spine elettriche.
Non intervenire sugli interruttori a mani bagnate.
Un prolungato contatto della pelle con l'olio può provocare danni. L'utilizzo di occhiali e guanti è raccomandato.
Condizioni operative estreme possono causare l'innalzamento della temperatura del motore e conseguentemente il suo arresto per intervento della protezione termica. Spegnere la pompa e attendere il raffreddamento prima di riprendere l'uso. La protezione termica si disinnescisce automaticamente quando il motore si è raffreddato sufficientemente.

ATTENZIONE

I motori non sono di tipo antideflagrante. Non installare dove possono essere presenti vapori infiammabili.

I2 USO GIORNALIERO

- A) Dopo aver tolto l'asta di controllo livello dal motore verificare la lunghezza e l'angolo di inclinazione della sonda. Per avere una indicazione precisa di quanto deve penetrare la sonda è utile accostare l'asta di controllo livello alla sonda stessa (Fig. 1). Una introduzione superiore od inferiore impediscono il corretto funzionamento.
B) L'olio motore deve essere ad una temperatura non inferiore a 50°C. Sono normalmente sufficienti 4-5 minuti di funzionamento del motore al minimo per portare l'olio alla temperatura richiesta.
C) Cercare, ove possibile, di utilizzare la sonda di diametro maggiore per un più rapido svuotamento.
D) Introdurre la sonda ed accertarsi che questa raggiunga la massima profondità (Fig. 2).
E) Il vuotometro installato (Fig. 3) fornisce utili informazioni durante il funzionamento e permette di verificare la depressione massima formata dal CAMBIAOLIO. Durante l'estrazione dell'olio la depressione raggiunge valori superiori a 40 cm Hg. Valori inferiori indicano che:
1. La sonda non è immersa nell'olio.
2. Vi è una aspirazione di aria dovuta o al non corretto posizionamento della sonda o alla mancata tenuta dei raccordi.
3. L'aspirazione dell'olio è terminata.
F) Qualora non sia possibile inserire le sonde normali a causa del diametro troppo piccolo del foro (Volkswagen Golf Diesel), utilizzare la sonda speciale in dotazione.
G) Ad aspirazione completata è consigliato muovere la sonda sul fondo della coppa motore (Fig. 4). Se il vuotometro si mantiene a ZERO l'aspirazione è ultimata.

I3 MANCANZA DI ALIMENTAZIONE ELETTRICA

Una mancanza di alimentazione elettrica, col conseguente arresto accidentale della pompa, può essere dovuto a:
- intervento dei sistemi di sicurezza
- caduta di linea
In ogni caso operare come segue:
- Fissare l'estremità della mandata nell'allungamento previsto sul serbatoio
- Portare l'interruttore di comando in posizione OFF. Riprendere le operazioni di depurazione olio dopo aver determinato la causa dell'arresto.

L PROBLEMI E SOLUZIONI

Table with 3 columns: PROBLEMA, CAUSA, SOLUZIONE. Includes issues like Il motore non gira, Portata bassa o nulla, and Ingresso d'aria nella pompa.

M MANUTENZIONE

- Controllare frequentemente il corpo pompa e i giunti delle tubazioni per rilevare eventuali perdite.
Controllare l'integrità dei cavi di alimentazione.

N LIVELLO DI RUMORE

In normali condizioni di funzionamento l'emissione di rumore di tutti i modelli non supera il valore di 70 dB "a" alla distanza di 1 metro dall'elettropompa.

ITALIANO (lingua originale)

H INSTALLAZIONE

H1 SMALTIMENTO IMBALLO

Il materiale di imballo non richiede speciali precauzioni per lo smaltimento, non essendo in alcun modo pericoloso o inquinante. Per lo smaltimento fare riferimento ai regolamenti locali. Controllare che i dati elettrici corrispondano con quelli indicati in targhetta.

H2 CONTROLLI PRELIMINARI

- Controllare che la macchina non abbia subito danni durante il trasporto o l'immagazzinamento.
Pulire con cura le bocche di aspirazione e mandata della pompa rimuovendo eventuale polvere o materiale d'imballo residuo.
Controllare che i dati elettrici corrispondano con quelli indicati in targhetta.

H3 MONTAGGIO

Per il montaggio della macchina utilizzare la vista esplosa riportata al paragrafo "O":

- 1) Montare l'assale (Pos. 34) sul carrello (Pos. 37) tramite le viti M 6 x 30 (pos. 41-22-23).
2) Montare le ruote (Pos. 35) sull'assale (Pos. 34) bloccandole con le borchie (Pos. 36).
3) Montare il piede carrello (Pos. 33) utilizzando le viti di fissaggio del motore (pos. 24-23-22) alla base dello schienale carrello (Pos. 22) utilizzando i fori di montaggio della pos. A.
4) Montare il manico (Pos. 45) allo schienale carrello (Pos. 37) tramite le viti (pos. 43).

ATTENZIONE: I motori non sono di tipo antideflagrante. Non installare dove possono essere presenti vapori infiammabili.

H4 COLLEGAMENTI ELETTRICI

I CAMBIAOLIO sono forniti di cavo d'alimentazione con spina. L'interruttore bipolare e il condensatore sono installati e cablati all'interno della scatola elettrica a bordo macchina (pos. 47). La spina è provvista di conduttore di terra e deve essere collegata da una presa adeguata, opportunamente collegata alla linea di terra.

L'interruttore bipolare: L'interruttore ha la sola funzione di spegnere la pompa.

ATTENZIONE: E' responsabilità dell'installatore effettuare il collegamento elettrico nel rispetto delle applicabili normative.

Rispettare le seguenti indicazioni (non esaustive) per assicurare una corretta installazione elettrica:
- Durante l'installazione e le manutenzioni accertarsi che le linee elettriche di alimentazione non siano sotto tensione.
- Chiudere sempre il coperchio della scatola morsetteria del motore prima di fornire alimentazione elettrica, dopo essersi accertati dell'integrità delle guarnizioni che assicurano il grado di protezione IP 55.

I AVVIAMENTO ED USO GIORNALIERO

I1 INFORMAZIONI PRELIMINARI

- Assicurarsi che le tubazioni e gli accessori di linea siano in buone condizioni. Perdite di olio possono causare danni a cose e persone.
Non avviare o arrestare mai la pompa inserendo o disinserendo eventuali spine elettriche.
Non intervenire sugli interruttori a mani bagnate.
Un prolungato contatto della pelle con l'olio può provocare danni. L'utilizzo di occhiali e guanti è raccomandato.
Condizioni operative estreme possono causare l'innalzamento della temperatura del motore e conseguentemente il suo arresto per intervento della protezione termica. Spegnere la pompa e attendere il raffreddamento prima di riprendere l'uso. La protezione termica si disinnescisce automaticamente quando il motore si è raffreddato sufficientemente.

ATTENZIONE

I motori non sono di tipo antideflagrante. Non installare dove possono essere presenti vapori infiammabili.

I2 USO GIORNALIERO

- A) Dopo aver tolto l'asta di controllo livello dal motore verificare la lunghezza e l'angolo di inclinazione della sonda. Per avere una indicazione precisa di quanto deve penetrare la sonda è utile accostare l'asta di controllo livello alla sonda stessa (Fig. 1). Una introduzione superiore od inferiore impediscono il corretto funzionamento.
B) L'olio motore deve essere ad una temperatura non inferiore a 50°C. Sono normalmente sufficienti 4-5 minuti di funzionamento del motore al minimo per portare l'olio alla temperatura richiesta.
C) Cercare, ove possibile, di utilizzare la sonda di diametro maggiore per un più rapido svuotamento.
D) Introdurre la sonda ed accertarsi che questa raggiunga la massima profondità (Fig. 2).
E) Il vuotometro installato (Fig. 3) fornisce utili informazioni durante il funzionamento e permette di verificare la depressione massima formata dal CAMBIAOLIO. Durante l'estrazione dell'olio la depressione raggiunge valori superiori a 40 cm Hg. Valori inferiori indicano che:
1. La sonda non è immersa nell'olio.
2. Vi è una aspirazione di aria dovuta o al non corretto posizionamento della sonda o alla mancata tenuta dei raccordi.
3. L'aspirazione dell'olio è terminata.
F) Qualora non sia possibile inserire le sonde normali a causa del diametro troppo piccolo del foro (Volkswagen Golf Diesel), utilizzare la sonda speciale in dotazione.
G) Ad aspirazione completata è consigliato muovere la sonda sul fondo della coppa motore (Fig. 4). Se il vuotometro si mantiene a ZERO l'aspirazione è ultimata.

I3 MANCANZA DI ALIMENTAZIONE ELETTRICA

Una mancanza di alimentazione elettrica, col conseguente arresto accidentale della pompa, può essere dovuto a:
- intervento dei sistemi di sicurezza
- caduta di linea
In ogni caso operare come segue:
- Fissare l'estremità della mandata nell'allungamento previsto sul serbatoio
- Portare l'interruttore di comando in posizione OFF. Riprendere le operazioni di depurazione olio dopo aver determinato la causa dell'arresto.

L PROBLEMI E SOLUZIONI

Table with 3 columns: PROBLEMA, CAUSA, SOLUZIONE. Includes issues like Il motore non gira, Portata bassa o nulla, and Ingresso d'aria nella pompa.

M MANUTENZIONE

- Controllare frequentemente il corpo pompa e i giunti delle tubazioni per rilevare eventuali perdite.
Controllare l'integrità dei cavi di alimentazione.

N LIVELLO DI RUMORE

In normali condizioni di funzionamento l'emissione di rumore di tutti i modelli non supera il valore di 70 dB "a" alla distanza di 1 metro dall'elettropompa.

FRANÇAIS (Traduit de l'italien)

A TABLE DES MATIERES

Table with 2 columns: Index (A-G) and Description (TABLE DES MATIERES, IDENTIFICATION DE LA MACHINE ET DU CONSTRUCTEUR, etc.)

B IDENTIFICATION DE LA MACHINE ET DU CONSTRUCTEUR

MODELLE: CAMBIAOLIO
CONSTRUCTEUR: PIUSI SPA VIA PACINOTTI - Z.I. RANGAVINO 46029 SUZZARA (MN)

PLAQUETTE (EXEMPLE AVEC REFERENCE CHAMPS):



ATTENTION: Toujours contrôler que la révision de ce manuel coïncide avec celle indiquée sur la plaquette.

C DECLARATION DE CONFORMITE

La société soussignée: PIUSI S.p.A Via Pacinotti c.m. z.I.Rangavino 46029 Suzzara - Mantova - Italy

DECLARE sous sa responsabilité que l'équipement décrit ci-après:

Description: Cambiaoilo
Modèle: Cambiaoilo
N° de matricule: se référer au Numéro du lot repris sur la plaquette CE appliquée au produit.
Année de construction: se référer à l'année de production reprise sur la plaquette CE appliquée au produit.

est conforme aux dispositions de loi qui transposent les directives:
- Directive Machines 2006/42/CE
- Directive Basse tension 2006/95/CE
- Directive compatibilité électromagnétique 2004/108/CE

La documentation est à la disposition de l'autorité compétente après requête motivée adressée à Piusi S.p.A. ou en la demandant à l'adresse e-mail: doc\_tec@piusi.com

La personne autorisée à constituer le fascicule technique et à rédiger la déclaration est M. Otto Varini en sa qualité de représentant légal.

Suzzara 29/12/2009

D DESCRIPTION DE LA MACHINE

- POMPE: électropompe rotative à auto-amorçage
MOTEUR: moteur asynchrone monophasé, à 4 pôles, du type fermé (classe de protection IP55 selon la réglementation EN 60034-5-86) autoventilé directement fixé avec bride au corps de la pompe.
RESERVOIR: en polyéthylène, capacité 12 litres démontable, pour le stockage de l'huile épaisse extraite du moteur.
TUYAU DE REFOULEMENT: tuyau en PVC en spirale diamètre 20 mm relié par porte-tuyau à la sortie de la pompe filtre et relié au bouchon du réservoir.
TUYAU D'ASPIRATION: tuyau en PVC en spirale diamètre 20 mm, longueur 2 m, relié par porte-tuyau à l'entrée de la pompe. Il est pourvu à son extrémité d'un attelage rapide pour les sondes.
SONDES: Kit complet de n° 4 sondes, avec attelage rapide au tuyau d'aspiration

E DONNEES TECHNIQUES

Table with 7 columns: ALIMENTATION, PUISSANCE, COURANT, VITESSE, DEBIT. Includes rows for Alimentation, Puissance, Courant, Vitesse, and Débit values.

F CONDITIONS DE TRAVAIL

F1 CONDITIONS AMBIANTES

Température ambiante: min. -10°C / max. +40°C
Température de l'huile: min. 50°C / max. +60°C
Humidité relative: max. 90%

F2 ALIMENTATION ELECTRIQUE

La machine doit être alimentée par une ligne monophasée dont les valeurs nominales sont indiquées dans le tableau F. Les variations maximum acceptables pour les paramètres électriques sont: tension: +/- 5% de la valeur nominale, fréquence: +/- 2% de la valeur nominale

ATTENTION

L'alimentation par des lignes ayant des valeurs en dehors des limites indiquées peut provoquer des dommages aux composants électriques.

F3 CYCLE DE TRAVAIL

Les moteurs sont prévus pour une utilisation en continu. Dans des conditions normales de travail, ils peuvent fonctionner en continu sans aucune limitation.

F4 FLUIDES ADMIS

HUILE: VISCOSITE allant de 20 à 2000 cSt.

G MANUTENTION ET TRANSPORT

Vu le poids et les dimensions limités l'utilisation d'appareils de levage n'est pas nécessaire. Avant l'expédition, les CAMBIAOLIO sont soigneusement emballés. Contrôler l'emballage à la réception et stocker dans un endroit sec.

Table with 4 columns: MODELLE, DIMENSIONS HORS-TOUR, POIDS TOTAL. Values: 660, 300, 330, 16.

FRANÇAIS (Traduit de l'italien)

H INSTALLATION

H1 ELIMINATION DU MATERIEL D'EMBALLAGE

Le matériel d'emballage ne requiert aucune précaution spéciale pour son élimination, vu qu'il n'est aucunement dangereux ni polluant. Pour son élimination, se référer à la réglementation locale.

H2 CONTROLES PRELIMINAIRES

- Contrôler que la machine n'a subi aucun dommage pendant le transport et le stockage.
Nettoyer avec soin les goulots d'aspiration et de refoulement de la pompe enlevant l'éventuelle poussière ou des restes de matériel d'emballage.
Nettoyer avec soin les goulots d'aspiration et de refoulement de la pompe enlevant l'éventuelle poussière ou des restes de matériel d'emballage.
Nettoyer avec soin les goulots d'aspiration et de refoulement de la pompe enlevant l'éventuelle poussière ou des restes de matériel d'emballage.

H3 MONTAGE

Pour le montage de la machine, utiliser la vue éclatée reprise au paragraphe "O":

- 1) Monter l'essieu (Pos. 34) sur le chariot (Pos. 37) au moyen des vis M6 x 30 (Pos. 41-22-23).
2) Monter les roues (Pos. 35) sur l'essieu (Pos. 34) en les bloquant au moyen des cabochons (Pos. 36).
3) Monter le pied du chariot (Pos. 33) en utilisant les vis de fixation du moteur (pos. 24-23-22) à la base du dos du chariot (Pos. 22) en utilisant les trous du montage de la Pos. A.
4) Monter le manche (Pos. 45) au dos du chariot (Pos. 37) au moyen des vis (Pos. 43).

ATTENTION: Les moteurs ne sont pas du type antideflagrant. Ne pas les installer où il peut y avoir des vapeurs inflammables.

H4 CONNEXIONS ELECTRIQUES

Les CAMBIAOLIO sont pourvus de câble d'alimentation avec fiche. L'interrupteur bipolaire et le condensateur sont installés et câblés à l'intérieur de la boîte électrique placée sur la machine (pos.47). La fiche est pourvue de conducteur à la terre et elle doit être connectée à une prise adéquate opportunément connectée à la terre.

L'interrupteur bipolaire: L'interrupteur a la seule fonction de couper la pompe.

ATTENTION: L'installateur qui effectuera la connexion électrique est le responsable quant au respect des réglementations en vigueur.

Respecter les indications suivantes (qui ne sont pas exhaustives) pour assurer une installation électrique correcte:
- Pendant l'installation et les entretiens, s'assurer que les lignes électriques d'alimentation ne soient pas sous tension.
- Toujours fermer le couvercle de la boîte à borne avant de fournir l'alimentation électrique et après s'être assurés de l'intégrité des garnitures qui assurent le degré de protection IP55.

I MISE EN MARCHÉ ET UTILISATION QUOTIDIENNE

I1 INFORMATIONS PRELIMINAIRES

<